

Amsler und Ruthardt <Berlin> [Editor]: Aquarellen, Ölstudien, Handzeichnungen bedeutender Künstler meist des XIX. Jahrhunderts aus altem Berliner Privatbesitz: darunter reichhaltige Werke von Carl Blechen und Anselm Feuerbach ; ferner schöne und wertvolle Blätter von Buchhorn ... ; Kupferstiche, Radierungen, Holzschnitte, Lithographien und Werke von bekannten Künstlern derselben Zeit darunter eine reichhaltige Auswahl von Bildnissen und Darstellungen zur Geschichte von Brandenburg-Preussen, Alt-Berlin und Potsdam ; Versteigerung zu Berlin Dienstag den 28. bis Freitag den 31. Oktober 1913 (Katalog Nr. 96)

Berlin, 1913

Seite 31

HILDEBRANDT — HOSEMANN

31

- 291 Bildnis eines Herrn mit roter Nase und Warzen im Gesicht, als Zwerg. Ganze Figur nach links. 13,5/9,5.
Humoristische Karikatur. Aquarelle.
- 292 Brustbild eines lachenden Herrn; auf der Rückseite ein Damenbildnis. 10,2/8,3.
Flotte Bleistiftskizze.
- 293 Herrenbrustbild mit merkwürdiger Kopfform im Profil nach rechts; auf der Rückseite ein karikiertes Männerkopf. 10/8,2.
Ebenso.

C. H. HOFFMANN - DRESDEN

- 294 Zwei Pferde im Stall. 19,8/28,2.
Aquarelle. Bezeichnet „Hoffmann, Heinrich“.
- 295 Eine Entenfamilie am Ufer eines kleinen Wassers. 7/10,8.
Aquarelle. Bezeichnet „C. H. H.“



No. 296.

THEODOR HOSEMANN

Geboren 1807 in Brandenburg a. H., gestorben 1875 in Berlin. Der bekannte lebenswürdige Illustrator und Berliner Sittenschilderer. Hosemann's Zeichnungen, Aquarellen und graphische Arbeiten sind nicht nur als künstlerische Werke, sondern auch als bedeutende Dokumente für die Geschichte Alt-Berlins geschätzt und begehrt. Er verstand es meisterhaft, dem alltäglichen Leben die komische Seite abzugewinnen und die damaligen Sitten und Gebräuche in seinen lebenswürdigen Zeichnungen in zuweilen höchst drastischer Weise wiederzugeben. Durch das seit einigen Jahren erwachende Interesse für die Entwicklung der Reichshauptstadt entstanden zahlreiche Liebhaber, welche Hosemann's Arbeiten mit großem Eifer sammeln, so daß diese entzückenden kleinen Gelegenheitsarbeiten auf dem Kunstmarkt nur noch selten auftauchen.

- 296 Eine kinderreiche Judenfamilie auf einem einspännigen Wagen durch eine märkische Landschaft fahrend. 10,7/19,7.
Prachtvolle Aquarelle. Voll bezeichnet „Th. Hosemann. 67“.
- == Siehe die Abbildung. ==

Amsler & Ruthardt, Berlin W 8.